



Allgemeine Geschäftsbedingungen **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN von der Villa Rosa Lotta**

§ 1 Allgemeines – Geltungsbereich

1. Für alle Bestellungen des Kunden bei Villa Rosa Lotta über Internet, Telefon, Fax, Brief oder E-Mail gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung für alle Geschäftsbeziehungen. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen der Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, Villa Rosa Lotta hätte ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Verbraucher i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird und die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Kunde i. S. d. Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

§ 2 Preise

Alle in diesem Angebot veröffentlichten Preise sind Bruttopreise inkl. der jeweils in Deutschland aktuell geltenden Mehrwertsteuer. Bei der Lieferung ins Ausland und bei Vorliegen einer aktuellen Ust-ID-Nummer und nachgewiesener gewerblicher Tätigkeit des Rechnungsempfängers kann die MwSt. unter Umständen erlassen werden. Wir bitten hierzu aber unbedingt um vorherige Kontaktaufnahme unter info@villarosalotta.de.

Alle Preise sind freibleibend, Preisänderungen oder Irrtümer vorbehalten.

§ 3 Vertragsschluss

1. Unsere Angebote sind freibleibend.

Technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

2. Mit der Bestellung erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. Wir werden den Eingang der Bestellung des Kunden bestätigen. Die Zugangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Die Zugangsbestätigung kann mit der Annahmeerklärung verbunden werden. Wir beliefern nur gegen Vorkasse

3. Wir sind berechtigt, das in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb von drei Werktagen nach Eingang bei uns anzunehmen. Wir sind berechtigt, die Annahme der Bestellung – etwa nach Prüfung der Bonität des Kunden – abzulehnen. Wir sind berechtigt, die Bestellung auf eine haushaltsübliche Menge zu begrenzen.

4. Der Vertragsschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, im Falle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung, nicht oder nur teilweise zu leisten. Im Falle der Nichtverfügbarkeit oder der nur teilweisen Verfügbarkeit der Leistung wird der Kunde unverzüglich informiert. Die Gegenleistung wird unverzüglich zurückerstattet.

5. Der Vertragstext wird von uns gespeichert und wird dem Kunden nebst den rechtswirksam einbezogenen AGB auf Verlangen per E-Mail nach Vertragsschluss zugesandt.



§ 3 Eigentumsvorbehalt beim Online-Shopping-Vertrag

1. Bei Verbrauchern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.

Bei Unternehmern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor.

2. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware pfleglich zu behandeln.

§ 4 Widerrufsrecht

1. Der Verbraucher hat das Recht, seine auf den Abschluss des Vertrags gerichtete Willenserklärung innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Ware nach § 312 d BGB zu widerrufen. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform oder durch Rücksendung der Ware gegenüber uns zu erklären; zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Siehe auch Widerrufsbelehrung.

2. Der Verbraucher ist bei Ausübung des Widerrufsrechts zur Rücksendung verpflichtet, wenn die Ware durch Paket versandt werden kann. Die Kosten der Rücksendung trägt bei Ausübung des Widerrufsrechts bei einem Bestellwert bis zu EUR 50 der Verbraucher, es sei denn, die gelieferte Ware entspricht nicht der bestellten Ware. Bei einem Bestellwert über EUR 50 hat der Verbraucher die Kosten der Rücksendung nicht zu tragen.

3. Der Verbraucher hat Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware entstandene Verschlechterung zu leisten. Der Verbraucher darf die Ware vorsichtig und sorgsam prüfen. Den Wertverlust, der durch die über die reine Prüfung hinausgehende Nutzung dazu führt, dass die Ware nicht mehr als „neu“ verkauft werden kann, hat der Verbraucher zu tragen.

4. Ein Rückgaberecht besteht grundsätzlich nicht bei Lieferung von Waren, die auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden extra für ihn bestellt werden oder die nach Vorgaben des Kunden hergestellt (z.B. Taufkerze mit Wunschnamen) oder bearbeitet worden sind oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind.

Rücksendung bei Reklamationen:

Wir werden jede Kerze nach bestem Wissen absprachegemäß anfertigen. Sollten Sie Beanstandungen, Wünsche, Mängel oder Ähnliches haben, bemühen wir uns diese auf dem schnellsten Wege zu beheben.